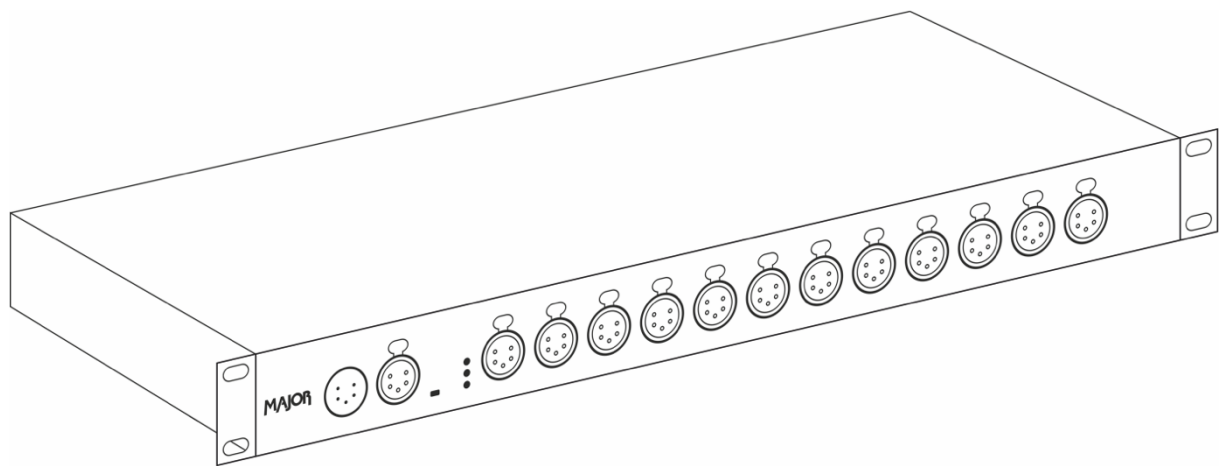


Major

DMX-Booster 1in12

Bedienungsanleitung



Version: 1.0

Ausgabedatum: 19.10.16

© 2016

Copyright Lightpower GmbH

Alle genannten Produkte sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Firmen.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere (auch auszugsweise) die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Wiedergabe durch Kopieren oder ähnliche Verfahren. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Kontakt, Service und Support

Deutschland:

Lightpower GmbH
An der Talle 24 – 28
33102 Paderborn
+49. 5251.1432-20
info@lightpower.de
www.lightpower.de

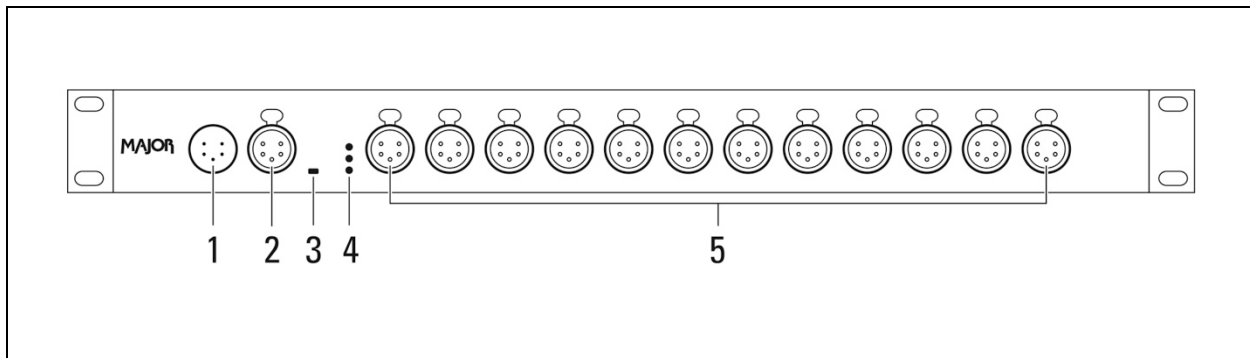
Europa:

Premier Lighting Products International GmbH
An der Talle 24 – 28
33102 Paderborn
+49. 5251.14092-28
sales@plp-international.com
www.plp-international.com

Inhaltsverzeichnis

1	Geräteübersicht.....	4
2	Technische Daten	5
3	Betriebsanleitung	6
4	Fehlerbehandlung.....	7
5	Wichtige Sicherheitsvorschriften.....	8
6	Konformitätserklärung	10

1 Geräteübersicht



Nr.	Bauteil	Beschreibung
1	DMX IN	Überspannungsgeschützter DMX-Eingang
2	DMX THRU	Direkt herausgeführter DMX-Ausgang
3	Termination	Schalter für Abschlusswiderstand
4	Signal LEDs	Power RDM DMX
5	DMX OUT	12 galvanisch getrennte, verstärkte Ausgänge

Major DMX-Booster 1in12 vereinfachen die Verteilung des DMX-Signals und tragen zur Betriebssicherheit Ihres DMX-Equipments bei.

Das Risiko einer einzigen Ringleitung entfällt und die Kabelverluste werden geringer.

Major DMX-Booster 1in12 verteilen DMX 512 (1990) Signale auf 12 getrennte Ausgänge. Der direkt herausgeführte Ausgang (DMX THRU) ermöglicht eine geräteunabhängige Weiterverteilung des DMX-Signals (z.B. bei Ausfall der Netzversorgung).

2 Technische Daten

Elektrische Daten	
Netzanschluß	230 VAC / 50Hz oder 110 VAC / 60Hz (Werkseinstellung)
Signalein-/ausgänge	DMX 512 über 5POL XLR; Pinbelegung: Pin 1 = Masse Pin 2 = Data – Pin 3 = Data +
Mechanische Daten	
Einbaumaße	19 Zoll (483mm) / 1HE (44,5mm)
Gehäusemaße B x H x T	435 x 42 x 170mm
Gewicht	4,0kg

3 Betriebsanleitung

Schließen Sie den Major DMX-Booster 1in12 an Ihre Anlage an.

HINWEIS: Der LOAD-Drehschalter sollte als Standardeinstellung auf "0" oder "1" stehen.

Wählen Sie eine andere Einstellung für den Abschlusswiderstand, wenn das Gerät der letzte DMX-Empfänger ist.

LOAD	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
OHM	5k	1k	500	300	220	180	150	120	100	90

Speisen Sie ein DMX-Signal ein.

Beachten Sie, dass die SIGNAL-IN- und SIGNAL-OK-LEDs nun leuchten.

HINWEIS: Die Helligkeit der SIGNAL-IN-LED ist vom Signal abhängig.

Das Gerät ist nun betriebsbereit.

4 Fehlerbehandlung

Prüfen Sie die Gerätesicherung, falls sich der Booster nicht in Betrieb setzen läßt. Im Normalbetrieb leuchten die SIGNAL-IN- und SIGNAL-OK-LEDs.

Störungen können verursacht werden durch:

- Kontaktprobleme an Kabeln und Steckverbindungen
- Kurzschluß und/oder Verpolung in der Verkabelung
- Fehlende Masse oder fehlende Datenleitung an einem der Anschlüsse
- Fehlen des Abschlußwiderstandes
- Ungeeignete Kabel und extreme Kabellängen

HINWEIS: Bei Totalausfall des Gerätes arbeitet nur noch der DMX-THRU-Ausgang.

5 Wichtige Sicherheitsvorschriften

1. Alle Anweisungen in der Bedienungsanleitung lesen.
2. Die Bedienungsanleitung für den späteren Gebrauch aufbewahren.
3. Alle auf dem Gerät vermerkten Warnhinweise und Anweisungen befolgen.
4. Vor dem Reinigen den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose ziehen. Keine Flüssig- oder Sprühreiniger verwenden. Mit einem feuchten Tuch reinigen.
5. Das Gerät nicht in Wassernähe betreiben.
6. Das Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, Untersatz oder Tisch stellen. Es könnte herunterfallen und dabei stark beschädigt werden.
7. Im Gehäuse befinden sich Schlitze zur Belüftung; diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden, da sie den zuverlässigen Betrieb des Gerätes sicherstellen und es vor Überhitzung schützen. Das Gerät nur dann in eine Einbauvorrichtung installieren, wenn eine ausreichende Belüftung sichergestellt ist.
8. Das Gerät ist mit einem Schutzkontaktstecker ausgestattet. Dieser Stecker eignet sich nur für Schutzkontaktsteckdosen. Dies ist eine Schutzmaßnahme, die unbedingt eingehalten werden muss. Sollte der Stecker nicht in die Steckdose passen (z.B. bei veralteten Steckdosen), muss die Dose vom Elektriker ausgetauscht werden.
9. Keine Gegenstände auf das Netzkabel stellen und darauf achten, dass niemand auf das Kabel treten kann.
10. Wird ein Verlängerungskabel benutzt, muss sichergestellt werden, dass die Summe der Nennleistungen der an das Kabel angeschlossenen Geräte die Nennleistung des Verlängerungskabels nicht überschreitet. Außerdem darf die Summe der an die Steckdose angeschlossenen Geräte 10 Ampere nicht übersteigen.

11. Niemals Flüssigkeit über dem Gerät verschütten! Keine Gegenstände irgendwelcher Art durch die Gehäuseschlitze in das Gerät einführen, da diese spannungsführende Teile berühren oder Kurzschlüsse verursachen können. Dies kann zu Bränden und elektrischen Schlägen führen.
12. Das Gerät nicht selbst warten, da beim Öffnen und Entfernen von Abdeckungen spannungsführende Teile freigelegt werden und neben anderen Risiken die Gefahr eines elektrischen Schlages besteht. Alle Wartungsarbeiten von qualifizierten Kundendiensttechnikern durchführen lassen.
13. Tritt eine der nachstehend aufgeführten Bedingungen auf, den Netzstecker ziehen und den Kundendienst rufen.
 - A. Netzkabel oder Stecker sind beschädigt oder durchgescheuert.
 - B. Flüssigkeit wurde in das Gerät verschüttet.
 - C. Das Gerät war Regen (oder Feuchtigkeit in anderer Form) ausgesetzt.
 - D. Das Gerät arbeitet bei Einhaltung der Bedienungsanweisungen nicht einwandfrei. Nur die in den Anweisungen erwähnten Steuerelemente einstellen, da eine falsche Einstellung anderer Steuerungen zu Beschädigungen führen kann; solche Schäden müssen häufig unter hohem Zeitaufwand vom Kundendiensttechniker repariert werden.
 - E. Das Gerät ist zu Boden gefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt.
14. Es dürfen nur Netzkabel mit Sicherheitsprüfzeichen verwendet werden.
15. In unmittelbarer Nähe des Gerätes darf kein Funkgerät mit starker Leistung o. ä. betrieben werden.

6 Konformitätserklärung



Lightpower GmbH
An der Talle 24-28
D-33102 Paderborn

EG – Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die Bauart der nachfolgend bezeichneten Signalverteiler/Signalverstärker in den von uns in den Verkehr gebrachten Ausführungen der unten genannten einschlägigen EG-Richtlinien entsprechen.

Durch nicht mit uns abgestimmte Änderungen verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Beschreibung: Major DMX-Booster/Splitter (Signalverteiler/Signalverstärker), 1 in 12, 19“-Gerät zur logischen Verteilung und Verstärkung von einem DMX-Signal auf bis zu 12 galvanisch getrennt und verstärkte Ausgänge. Ausführungen mit Neutrik DMX/XLR3-pol. und DMX/XLR5-pol. Steckverbindern, sowie Neutrik Ethercon RJ45-Buchsen und deren Mischbestückungen. Gerät ausgeführt als Dauerbetriebsgerät ohne separaten Netzschalter.

Typ: 4001280 Major DMX Booster, 1 in 12, DMX/XLR5
4001281 Major DMX Booster, 1 in 12, DMX/XLR3
4001282 Major DMX Booster, 1 in 12, Neutrik Ethercon RJ45

Einschlägige EG-Richtlinien: 73/23/EWG (Niederspannungsrichtlinie)
89/336/EWG (Elektromagnetische Verträglichkeit)
2011/65/EU (RoHS)

Angewendete harmonisierte Normen: EN 60204-1 (VDE 0113; VDE 0100)
91/263/EWG; 92/31/EWG; 93/68/EWG

Paderborn, den 14.09.2016

Andre Raude
Elektromeister

